

Ich Jofan von Nuremberg beken vor mich und alle mein
leben und künften noch dem vater des heiligen Römischen
Joan Nuremberg mein lieber vater mit dreißig Gulden frankfurter
wering zu meinem abgeloßten Sachse, Tücheren, Tücheren, Tücheren
Sagen meinem vater und dem abgeloßten Geldes quit
ledig und loß und Sagen Ich abgeloßter Jofan Nuremberg
und seinen leben zu einem gewissen und gewissen zu einem
Gute gelegte zu Sulstorf das zu dieser zeit abgeloßter und Jofan
Peter Thalerer frau und Jofan Wenzel für andere fallen Guld
zu ein hat ein hat ein Befehl und Befehl Guld vater
weiter heimfahre zu leben und zu wahrenen Guld macht habe
Dail da mit zu Befallen und wald als mit andern seine eig
wütten Jof hat ein mein vater den Guld und wütten
Gulden von Jof of mein künften und bringe meinem
weiter Befehl abgeloßter dreißig Guld wude wil er und sein
leben wo mehr und meinem leben annehmen und diesen
Schreib wider zu meinem hander sein Jof das alle
Woffen sein und wo Befehl das of Jofang Jofant vor
Guld und bejale bye zu mehrer Befehl hat Jof mein Jof
Befehl of Jof Jofes beife than Jofen de gegeben Jof
of Jofentag noch Jofentag tag Anno Im fünfzig
hundert dreißig neun in Jof



Johan von Moulans y hantler
Lieber ein güte für alldort
an Abtlin von Moulans vor
Lufft.

No. 30

Mr 273
1539 Jun 12

Düssig ...



20
21
22
23
24
25
26

Der Druffig ...



Ich Johan von Nidam beken vor mich und alle mein
lehen und erben mit noch dem mir der bewest. Salentin
von Nidam mein lehen weter mit Drissig Gulden frucht
wering zu meiner abgengle lachen Gutlichen Gehweg hat und
Jagen meinen weteren und dem eben abgemeltet Geldes quit
ledig und leid und bezug Ich abgenant Johan Memendweteren
und seinen lehen zu einem gewissen andernsam zu einem
Gut geleg zu sulstorf das zu dieser zeit arbeits und Jagen
perer thalere fram und Juchig werfensu anders fallen Gold
Jweim han im han im Schonbet und Belug Gut vnses
weter heimfote zu abien und zu walsen Gut macht habe
Diel da mir zu Befallen und wald als mir andern dem eig
Gutem Joch hat an mein weter den Ginst und wullen
Gutem von Ich of weter kommen und bringe unsem
weteren Belug abgemelt Drissig Gulde unde wil er und sein
lehen so meir und meinen eben annehmen und Jissen
Jambuf wider zu meiner hander Dahn Joch das alle
Wissens Juch und wo Befal dar of Jegang Juchwort woz
Gugit und bezalt bye zu mehrer Befersheit hab Ich mein Jri
Besigel of Joch Jyses beifst Jhan Juchus de gegeben Ist
of Jenerstag noch Sanct bonfacius tag Anno Dm funfzehn
hundert Drissig un in Jra

